



REGENERATIVE INNOVATIONSENTWICKLUNG

Ich biete Ihnen ein einzigartiges Seminar zu regenerativer Innovationsentwicklung an, das darauf abzielt, nachhaltige Lösungen zu fördern, die wirtschaftlichen Erfolg mit ökologischer und sozialer Verantwortung verbinden.

Das Seminar führt Sie als Teilnehmer durch eine Reise der Reflexion, des Lernens und der Anwendung von Prinzipien, die eine enkeltaugliche Zukunft ermöglichen. Es kombiniert praxisnahe Methoden und tiefes Verständnis für die Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg und ökologischer Verantwortung.

Ziele des Seminars

Das Hauptziel des Seminars ist es, den Teilnehmern zu vermitteln, wie sie in ihrer Organisation eine regenerative Innovationskultur etablieren können, die sowohl wirtschaftliche Rentabilität als auch planetarische Mehrwerte mit hoher Sinnkopplung erzielt.

Bei den Teilnehmenden soll eine Aufbruchstimmung hin zu regenerativen Geschäftsmodellen und Kreislaufwirtschaft geweckt werden. Ein konstruktiver Umgang mit den Problemen unserer Zeit und gesellschaftlichen Spannungen ist eine gute Grundlage für eine hohe Relevanz der eigenen Tätigkeit. Damit lassen sich Gruppen und Gemeinschaften ausrichten und innovative Geschäftsmodelle entwickeln, die über die bisherigen Geschäftsmodelle hinaus denken.

Das Seminar fördert zudem die persönliche Reflexion und Zusammenarbeit, um resiliente Beziehungen aufzubauen, die auch in herausfordernden Zeiten den Mut machen, neue Wege zu gehen. Innovative Lösungen zu entwickeln, die den Herausforderungen unserer Zeit gerecht werden und aus Problemen neue Perspektiven machen.



Seminarstruktur: 2-Tages-Programm

Das Seminar gliedert sich in vier Module, die über zwei Tage verteilt sind und einen ganzheitlichen Ansatz verfolgen.

Tag 1: Grundlagentraining

Modul 1: Probleme als Potenziale erkennen und Grundlagen des regenerativen Wirtschaftens

In diesem Modul liegt der Fokus darauf, bestehende Herausforderungen und Probleme als Potenziale für regenerative Innovation zu erkennen. Ziel ist es, ein Grundverständnis für die aktuellen ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Zusammenhänge zu schaffen und aufzuzeigen, wie regenerative Prinzipien Lösungen für diese Herausforderungen bieten können.

- Erkennen von Problemen als Innovationspotenziale:
Probleme in Unternehmen und der Gesellschaft werden nicht als Hindernisse betrachtet, sondern als Ausgangspunkte für transformative und regenerative Lösungen. Die Teilnehmer lernen, wie sie durch einen Perspektivwechsel Chancen in Problemen entdecken und nutzen können.
- Grundlagen des regenerativen Wirtschaftens:
Eine Einführung in die Prinzipien des regenerativen Wirtschaftens, das darauf abzielt, mehr zurückzugeben als zu nehmen. Es wird vermittelt, wie Unternehmen durch verantwortungsvolles Handeln wirtschaftlichen Erfolg und ökologische Gesundheit vereinen können.
- Systemisches Denken:
Die Teilnehmer entwickeln ein Verständnis dafür, wie verschiedene gesellschaftliche und wirtschaftliche Systeme miteinander verbunden sind und wie durch die Betrachtung der Wechselwirkungen nachhaltige und innovative Lösungen entstehen können.
- Kritische Reflexion der gegenwärtigen Wirtschaftsmodelle:
Analyse der aktuellen Wirtschaftsstrukturen und ihrer Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft. Es wird ein Bewusstsein geschaffen, welche Schäden konventionelle Systeme anrichten und wie regenerative Ansätze hier ansetzen können.



Dieses Modul legt die Grundlagen für den Rest des Seminars, indem es den Teilnehmern ermöglicht, ihre bestehenden Herausforderungen aus einer neuen Perspektive zu betrachten und innovative, regenerative Lösungsansätze zu entwickeln.

Modul 2: Sinn und langfristige Visionen

Im zweiten Modul wird der tiefere Sinn hinter regenerativen Innovationen erarbeitet. Die Teilnehmer entwickeln eine sinnorientierte Vision, die über kurzfristige Erfolge hinausgeht und sowohl den sozialen als auch ökologischen Aspekten Rechnung trägt.

- Verbindung persönlicher Werte mit Unternehmenszielen: Wie können persönliche Werte eine sinnstiftende und nachhaltige Innovationskultur fördern?
- Langfristige Visionen: Wie lassen sich klare, nachhaltige Visionen entwickeln, die sowohl das Unternehmen als auch die Region betreffen?
- Praxisbeispiele:
Erfolgreiche Fallstudien und Beispiele aus der Praxis werden KURZ vorgestellt, um zu verdeutlichen, wie Probleme als Potenziale für regenerative Innovation genutzt wurden. Dies hilft den Teilnehmern, eigene Ansätze für ihre Organisation zu entwickeln und “über Nacht” zu reflektieren, inwiefern das eigene Unternehmen oder Geschäftsmodell mit diesen

Tag 2: Praxis und Anwendung

Modul 3: Verbundenheit mit Natur und Region

In diesem Modul steht die Verbindung zur Natur und zur Region im Vordergrund. Die Teilnehmer lernen, wie natürliche Ökosysteme als Vorbilder für Innovationen dienen können und welche Rolle regionale Wertschöpfung für nachhaltige Prozesse spielt.

- Naturverbundenheit: Wie können natürliche Ökosysteme Inspiration für regenerative Innovationsprozesse bieten?
- Förderung lokaler Wirtschaftskreisläufe: Nutzung und Stärkung regionaler Ressourcen zur Förderung von Innovationen.
- Zusammenarbeit und Netzwerken: Die Teilnehmer lernen, wie Kooperationen innerhalb der Region und darüber hinaus zu einem gemeinsamen Erfolg führen können.



Modul 4: Regenerative Innovation im Business-Kontext

Das abschließende Modul behandelt die konkrete Anwendung der Konzepte auf die Geschäftswelt. Ziel ist es, dass die Teilnehmer innovative Projekte (oder Ansätze bzw. Geschäftsmodelle) entwickeln, die ökologische Verantwortung und wirtschaftliche Rentabilität vereinen.

- Methoden für regenerative Innovationen: Einführung in kreative Methoden wie Design Thinking und Systemisches Denken, um nachhaltige Produkte und Prozesse zu entwickeln.
- Prototyping und Testing: Die Teilnehmer setzen ihre Ideen in Form von Prototypen um und testen diese in Bezug auf Nachhaltigkeit.
- Geschäftsmodelle und Umsetzung: Entwicklung von Geschäftsmodellen, die auf regionaler Wertschöpfung basieren und langfristigen ökologischen sowie ökonomischen Erfolg versprechen.
- Individueller Aktionsplan: Am Ende des Seminars entwickelt jeder Teilnehmer einen Handlungsplan zur Implementierung regenerativer Innovationen im eigenen Arbeitsumfeld.

Kernkompetenzen

Dieses Seminar vermittelt folgende Schlüsselkompetenzen:

1. Systemisches Denken: Komplexe Zusammenhänge zwischen Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft erkennen und ganzheitliche Lösungen entwickeln.
2. Wertebasierte Entscheidungsfindung: Entscheidungen treffen, die langfristig positive Auswirkungen auf Menschen und Natur haben.
3. Innovationskraft: Kreativität und Problemlösungsfähigkeit für nachhaltige Innovationen.
4. Kooperationskompetenz: Effektive Zusammenarbeit und Nutzung kollektiver Ressourcen.
5. Naturverbundenheit und Regionalität: Stärkung der Verbindung zur Natur und Förderung lokaler Wertschöpfung.
6. Visionskraft und Resilienz: Entwicklung langfristiger Visionen und die Fähigkeit, andere dafür zu begeistern.



Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an:

- Führungskräfte und Entscheidungsträger, die Verantwortung für nachhaltige Unternehmensstrategien übernehmen wollen.
- Innovatoren und Produktentwickler, die regenerative Lösungen entwickeln möchten.
- Unternehmer und Start-ups, die ihre Geschäftsmodelle auf Nachhaltigkeit ausrichten wollen.
- Nachhaltigkeitsbeauftragte und Berater, die Organisationen bei der Integration regenerativer Ansätze unterstützen.
- Projektmanager und Teamleiter, die regenerative Innovationen in ihren Projekten umsetzen möchten.

Praktische Anwendung und Lernziele

Die Teilnehmer lernen:

- Regionale Wertschöpfung: Stärkung lokaler Wirtschaftskreisläufe und Nutzung regionaler Ressourcen.
- Nachhaltige Innovationsstrategien: Entwicklung von Innovationen im Einklang mit natürlichen Ökosystemen.
- Persönliche Verantwortung: Vertiefung der Verbindung zu den eigenen Werten und zur Nachhaltigkeit.
- Umsetzung der SDGs: Integration der nachhaltigen Entwicklungsziele in die Innovationsprozesse.
- Gesellschaftliche Transformation: Fähigkeit, durch regenerative Innovationen positive gesellschaftliche Veränderungen anzustoßen.



Fazit

Das 2-Tages-Seminar zur regenerativen Innovationsentwicklung bietet einen umfassenden Ansatz, um ökonomische und ökologische Herausforderungen zu bewältigen und darin neue Horizonte bzw. Möglichkeitenräume zu erkennen. Die Teilnehmer werden inspiriert und erwerben wertvolle Fähigkeiten, die nicht nur ihre Organisationen, sondern auch die Gesellschaft positiv beeinflussen sollen.

Preis

Vereinbare ich individuell mit jedem Kunden bzw. jeder Gruppe. Es wird dieses Seminar auch im Hofgut LEO angeboten werden.

PREIS ERGÄNZUNG

Eine Stornierung ist kostenlos bis 42 Tage vor vereinbartem Termin möglich. Eine einmalige Verschiebung innerhalb von 6 Folgemonaten ist bis 28 Tage vor vereinbartem Termin kostenlos. Bei Absagen von weniger als 28 Tagen bis spätestens 7 Tagen vor dem vereinbarten Termin werden 50% des Honorars fällig. Bei Absagen innerhalb von 7 Tagen vor dem vereinbarten Termin wird das volle Honorar fällig. Die Rechnungsstellung erfolgt im Anschluss an die abrechenbare Leistung und ist zahlbar innerhalb von 28 Tagen ohne Abzüge.

Danke für Ihr Vertrauen!